

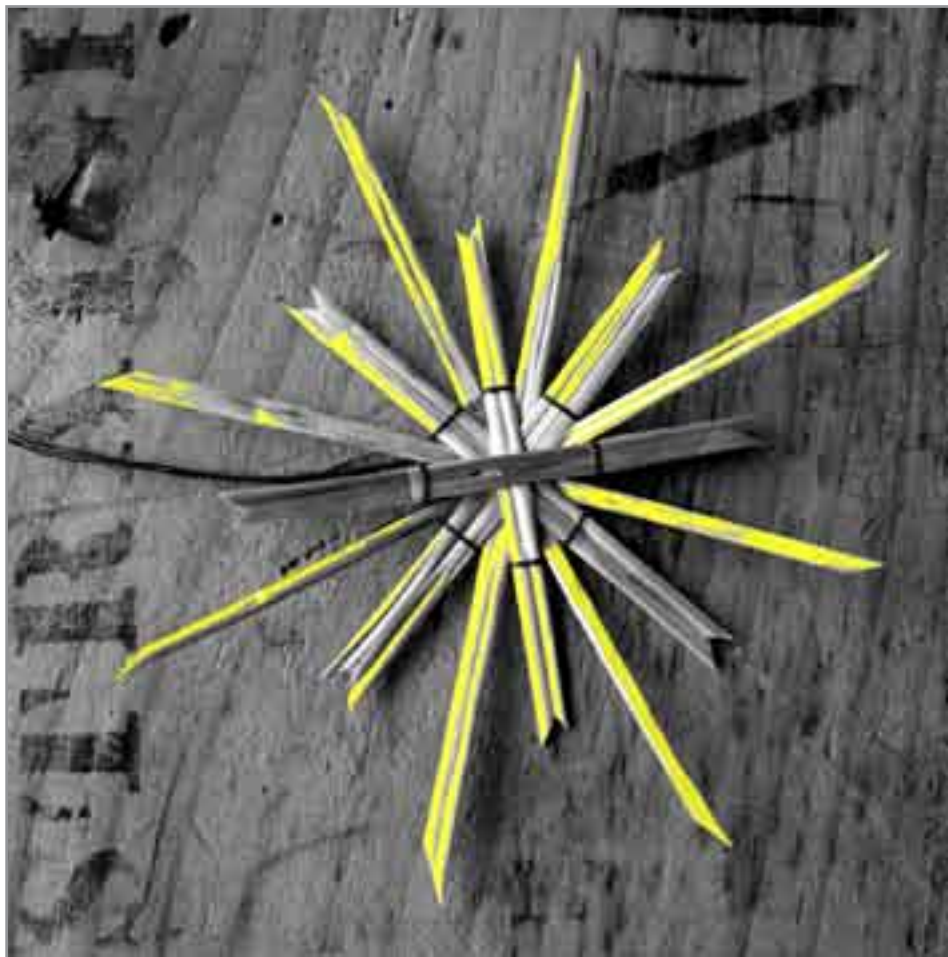
Evangelisch in Langwasser

Gemeindebrief der vier evang.-luth. Kirchengemeinden



www.evangelisch-in-langwasser.de

Dezember 2018 / Januar 2019



In dieser Ausgabe:
Von der Weihnachtsfreude | Trauer um Annette Wankel |
MahlZeit, die Sechste, sucht HelferInnen | 60 Jahre Brot für die Welt |
Wahl-Nachlese | Und alles aus den vier Gemeinden

Liebe Leserin,
lieber Leser,



ein neues Kirchenjahr beginnt, die neu gewählten, berufenen und erweiterten Kirchenvorstände werden eingeführt und gesegnet und nebenbei startet allgemein eine neu überarbeitete Ordnung der gottesdienstlichen Bibeltex-te, die wir in Langwasser schon seit einigen Jahren erproben. Nun kommen wir wieder in Takt mit allen anderen Gemeinden der EKD.

Gehörig aus dem Takt gebracht hat uns im November die Nachricht des Todes unserer Pfarramtssekretärin Annette Wankel (siehe S. 4). Dennoch leben und weben wir aus der Weihnachtsfreude, die uns Griet Petersen vorstellt (S. 3) – sicher eine Schwester der Osterfreude. In solcher Freude blicken wir zurück auf 60 Jahre Brot für die Welt (S. 5), gehen die nächsten Aufgaben an und blicken schon weit voraus zur MahlZeit 2019, die wieder HelferInnen sucht (S. 4).





Auf S. 6 finden Sie eine Nachlese zu den Wahlen zum Kirchenvorstand und zum Bayerischen Landtag. Die Gemeindeseiten bieten selbstverständlich viele Einladungen und Angebote zu Advent, Weihnachten und dem neuen Jahr sowie die Zusammensetzung der neuen Kirchenvorstände.

Langweilig wird es nicht werden, in diesen zwei Monaten!

Ihr
Daniel Szemerédy



Inhalt

Editorial/Inhalt	2
Nachgedacht von Griet Petersen	3
Trauer um Annette Wankel	4
60 Jahre Brot für die Welt	5
Wahl-Nachlese und Gottesdienst unter einem Dach	6
Angebote für Langwasser	7
 Paul-Gerhardt	8-11
 Passion	12-15
Gottesdienste	16-19
 Dietrich-Bonhoeffer ..	20-23
 Martin-Niemöller	24-27
Evangelische Jugend	28-29
Impressum / Förderer	11 / 19
Katholisch in Langwasser	30
Evangelisches Telefonbuch	31
Jahreslosung 2019	32

Titelgrafik: Szemerédy

Von der Weihnachtsfreude

Hochofrenut – was in Luthers Übersetzung etwas förmlich klingt, ließe sich auch übersetzen mit: überwältigt, ja außer sich vor Freude. Die größte Steigerung von Freude, die man sich eben vorstellen kann, die das Herz schneller schlagen und die Augen strahlen lässt: Für mich ist das immer auch ein „Heiligabend-Gefühl“ mit der Erinnerung an die Tür zum Weihnachtszimmer, die gerade aufgeht.

Solche Freude, wenn sie wieder zu Atem gekommen ist, formt aus Sprache Gesang: Tochter Zion, freue dich (das Jubeln der Melodie dazu lässt sich leider nicht aufschreiben) und die vielen anderen Lieder sind erfüllt davon, in denen Freude, Jauchzen, Frohlocken nicht nur einmal in Wort und Ton erklingen. – Diese Freude erreichte einst den Höhepunkt, als die Weisen aus dem Osten den Stern sahen – den Stern über Bethlehem und dann auch den, der ihnen aus der Krippe entgegenleuchtet, das Kind, das auch als der „Morgenstern“ beschrieben wird, mit dem ein neuer Tag anbricht für alle Welt. Überwältigt fallen sie nieder und beschenken es überreich, wie es einem König gebührt.

Nicht weit davon entfernt bewirkt dieser Stern übrigens ein vollkommen anderes Gefühl. Menschen erschrecken zutiefst, erleben also schier das Gegenteil von übergroßer Freude. Dieser Schrecken erfasst den König Herodes „und ganz Jerusalem mit ihm“, als die Weisen dort

von dem aufgegangenen Stern erzählen, so heißt es im Matthäusevangelium. Im Zentrum der Macht fühlt man sich in den Grundfesten erschüttert. Er stößt die Gewaltigen vom Thron und erhebt die Niedrigen – sollte das jetzt tatsächlich losgehen?

Die Evangelien geben die Antwort: Ja. Und sie erzählen davon, wie die Freude sich dort Bahn bricht, wo sie lange Zeit nicht zuhause war, weil dieser Stern Jesus Christus nicht aufhört zu leuchten, gerade da, wo die Finsternis (wenn Sie mitten in das Wort hineinschauen, erzählen ja sogar die Buchstaben davon) am größten schien. Wie auch wir zu solch heller Freude finden? Die Geschichte der Weisen rät: Die Zeichen der Zeit deuten; sich von Irrwegen nicht beirren lassen; den von weit her Gekommenen angstfrei zuhören; die Worte der Schrift ins eigene Leben hinein lesen; nicht die Knie vor der Macht beugen, sondern im Kleinen und Machtlosen das Kostbarste entdecken und es beschenken und beschützen wollen.

Lassen Sie uns das doch in den kommenden Wochen gemeinsam üben, bedenken und besingen. Ich freue mich schon sehr darauf.

Griet Petersen



Trauer um Annette Wankel

Annette Wankel starb am 29. Oktober 2018, einen Monat nach ihrem letzten Arbeitstag im gemeinsamen Büro.

Mit ihr verliert „Evangelisch in Langwasser“ das wichtigste Gesicht. Sie repräsentierte das Vier-in-eins und Eins-in-Vier des Langwasserverbundes. Fast genau zehn Jahre lang war sie im gemeinsamen Büro, kombiniert mit dem Pfarramt der Paul-Gerhardt-Kirche, und den Pfarrämtern in der Passionskirche, in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche und der Martin-Niemöller-Kirche tätig. Überall hatte sie ihr eigenes Netz an Beziehungen und war zu Gemeindeveranstaltungen präsent.

Einem engeren Kreis war ihre lebensbedrohliche Krankheit durchaus bekannt. Ihre zupackende und lebensbejahende Art, ihre Fröhlichkeit und positive Präsenz hin-



terließen vor diesem Hintergrund um so tieferen Eindruck. Für mich eine Botschaft des biblischen „Fürchte dich nicht“ in Menschengestalt...

Neben aller menschlichen und geistlichen Qualität bedeutet ihr Tod natürlich einen großen Verlust in der Organisation unserer Gemeinden. Er ist ein schwerer Schlag für alle Mitarbeitenden im Langwasserverbund, besonders

für Pfr. Erwin Schuster, den für die Büroorganisation verantwortlichen Pfarrer, aber auch für das Büroteam mit Regina Tusch, Thomas Winter, Katrin Scheidl und für unsere Ehrenamtlichen.

Wir sind unendlich traurig, sie nicht mehr zu haben, und befehlen sie weiter der Liebe Gottes an.

Joachim Habbe
im Namen aller KollegInnen

Foto: Weidmann

MahlZeit, die Sechste, sucht wieder HelferInnen

Vom **3. bis zum 10. Februar** öffnet zum sechsten Mal die MahlZeit in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Acht Tage lang gibt es für einen Euro ein frisch gekochtes Mittagessen in der Kirche mit Kaffee und Kuchen und kulturellen Impulsen.

Wenn Sie mit dazu beitragen möchten, dass unsere MahlZeit gelingt -dafür müssen Sie übrigens auch nicht evangelisch sein!-, dann kommen Sie bitte zu unserem Helfertreffen am **10. Januar um 19 Uhr** in die

Dietrich-Bonhoeffer-Kirche. Ob Küche, Foyer, Service, Aufräumen oder Kuchenbacken: Es gibt ganz sicher für alle, die an einem oder an mehreren Tagen mitmachen wollen, einen guten Platz.

Wir freuen uns auf Sie!



Seit 60 Jahren wird an Weihnachten für Brot für die Welt gesammelt. In diesem Jahr läuft die 60. Aktion von Brot für die Welt unter dem Thema „Hunger nach Gerechtigkeit“.

Warum ist es heute immer noch wichtig, sich gegen Hunger, Armut und Ungerechtigkeit einzusetzen?

Weil Hunger, Armut und Ungerechtigkeit immer noch auf dieser Welt zuhause sind und wir sollten diesen Geißeln der Menschheit das Heimatrecht auf der Erde entziehen. Und aus diesem Grund bin ich an der Seite all der Menschen, die sich dagegen wenden. Ein Ende der Armut ist möglich! Die Menschheit hat sich in der Agenda 2030 zum Ende der Armut verpflichtet!

Mutiges, nachhaltiges Handeln - hier und jetzt - ist gefragt. Es geht um die Umsetzung der Agenda 2030. Dabei sind Regierungen, Kirchen und Zivilgesellschaft zum Engagement aufgerufen. Globale Gerechtigkeit fängt hier bei uns an.

Foto: Meier

Wenn das Tempo bei der Bekämpfung des Hungers gleich bleibt, wird es nicht gelingen, den Hunger bis 2030 abzuschaffen. Wegen bewaffneter Konflikte und des Klimawandels droht dem Kampf gegen den Hunger sogar ein Rückschlag. Die jüngst gestiegene



Zahl der Hungernden auf nun 821 Millionen Menschen zeigt, dass der Trend sogar wieder in die falsche Richtung geht.

Hunger ist sowohl Ursache als auch Folge von Flucht und Vertreibung. In Ländern mit bewaffneten Konflikten ist der Hunger doppelt so hoch wie im Rest der Welt. Mehr als 68 Millionen Menschen sind weltweit auf der Flucht, so viele wie nie zuvor.

Deshalb kann das Entwicklungsziel Nummer eins: „Armut beenden“ nicht ohne die anderen Ziele verwirklicht werden. Die Ziele der Agenda 2030 decken sich mit den Anliegen des Konziliaren Prozesses für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung.

Brot für die Welt leistet in vielen Ländern „Erste Hilfe“. Aber im zweiten Schritt geht es darum, dass möglichst viele Menschen, möglichst schnell so leben können, dass sie selber ihr Leben gestalten können. Gerechtigkeit ist, wenn Würde und Recht auf Leben verwirklicht werden können.

Mit Ihrer Spende an Brot für die Welt unterstützen Sie die Arbeit von Brot für die Welt, wofür wir uns im Namen der Hilfsbedürftigen schon im Voraus herzlich bedanken.

Friedrich Meier,
Brotbotschafter

Bitte beachten Sie die beiliegenden Zahlscheine!

Nachlese zur KV- und Landtagswahl

Die Wahlbeteiligung bei den Kirchenvorstandswahlen 2018 liegt landeskirchenweit mit rund 27% etwa 35% über dem Wert vor sechs Jahren (19,9%). Eine besonders deutliche Steigerung war im Kirchenkreis München zu beobachten: Hier stieg die Wahlbeteiligung von 12,8% im Jahr 2006 auf 18,9% und im Kirchenkreis Augsburg von 15,8% vor sechs Jahren auf 23,0%. Rund 75% der Wählerinnen und Wähler gaben ihre Stimmen per Briefwahl ab. Im Kirchenkreis Nürnberg lag die Wahlbeteiligung bei 27,6%.

Die Wahlbeteiligung im großstädtischen Dekanatsbezirk Nürnberg betrug 19,3%. In Langwasser erreichten die Paul-Gerhardt-Kirche 16,1% (2012: 15,8%; 2006: 10,7%), die Passionskirche 16,2% (15,1%; 11,8%), die Dietrich-Bonhoeffer-Kirche 17,6% (16,7%; 12,8%) und die Martin-Niemöller-Kirche 20,9% (17,9%; 8,2%). In Langwasser lagen die Steigerungsraten gegenüber 2012 nicht mehr hoch, weil bereits 2012 die allgemeine Briefwahl mit Versand aller Wahlunterlagen ermöglicht wurde. Trotzdem konnten die Zahlen noch weiter gesteigert werden.

Am 1. bzw. 2. Sonntag im Advent werden die neuen Kirchenvorstände im Gottesdienst feierlich in ihr Amt eingeführt und gesegnet. Begleiten Sie die Arbeit der von

Ihnen gewählten Kirchenvorstände durch Ihre Anwesenheit und im Gebet.

In Bayern wurde am 14. Oktober auch ein neues Landesparlament gewählt und die CSU musste eine Koalition mit den Freien Wählern eingehen. Ernüchternd für unsere Gemeinden in Langwasser ist, dass in einigen Straßenzügen die AfD die höchsten Stimmenanteile in Nürnberg erzielen konnte. Während die AfD landesweit 10,2% und in ganz Nürnberg 9,6% erreichte, liegt der AfD-Anteil in Langwasser in 22 von 26 Stimmbezirken über und sogar weit über dem Stadtschnitt. Nur zwei Stimmbezirke liegen unter dem Stadtschnitt (Lina-Ammon- und Jauerstraße mit je 8,9%). Zwei Stimmbezirke liegen etwa im Stadtschnitt (Hochvogelring und Bertolt-Brecht-Straße - 10,1 und 9,8%). Die Ausreißer nach oben finden sich im Gebiet von Paul-Gerhardt, im Brauneckweg/Scharfreiterrig (DBK) und in der Trebnitzer Straße (PK). Das stadtweit höchste AfD-Ergebnis findet sich am Heinrich-Böll-Platz/Striegauer Straße mit 24,2%. Solche Ergebnisse müssen unsere Christengemeinden beschäftigen, die Menschen aus aller Herren Länder und sozialer Herkunft sammeln sollen, weil in Christus alle Grenzen aufgehoben sind.

Daniel Szemerédy

Zwischen den Jahren rücken wir im Gottesdienst zusammen

Am Sonntag, **30. Dezember**, sind alle Langwasser-Gemeinden um **10.30 Uhr** zum Gottesdienst in der **Paul-Gerhardt-Kirche** eingeladen, den Pfr. Erwin Schuster vorbereitet hat.



KANTOREI, Dienstag, 19.45 Uhr, PG-Saal
KAMMERORCHESTER
 Mittwoch, 18 Uhr, PG-Saal
 Kirchenmusikdirektor Martin Schiffel
 (09122/63 51-0) kirchenmusik@evila.de
KINDERCHOR, Freitag, 17-18.15 Uhr, PG-Saal
 Tamara Bergmann (über Büro 80 30 44)

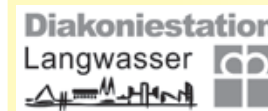
POSAUNENCHOR - PG-BRASS
 Bernd Gittel (8 93 85 24)
 Montag, 19 Uhr, PG-Saal
 Anfänger I: Montag, 17 Uhr, PG-Saal
 Anfänger II: Montag, 18 Uhr, PG-Saal
 JUNGBLÄSERAUSBILDUNG nach Absprache

NÜRNBERGER GOSPELCHOR
 Montag, 20 Uhr, Gemeindehaus PK
GOSPELCHOR "BLUE NOTES CHOIR"
 Kontakt: Peter Ludwig (457760)
 Mittwoch, 20 Uhr, PG-Saal

MEDITATIONSANGEBOTE
 • MEDITATIVES TANZEN
 Griet Petersen (814 93 80)
 Donnerstag, 13.12. + 24.1., 20 Uhr, DBK
 • HERZENSGEBET
 Pfr. Erwin Schuster
 Montag, 19 Uhr, MNK

ÖKUMENISCHES FRIEDENSGEBET
 Jeden 1. Sonntag im Monat, 19 Uhr, MNK

TRAUERCAFÉ LANGWASSER
 jeden letzten Do im Monat (außer Aug und Dez - **29.11.: Trauerriten; 31.1.: Was hilft durch die Trauer?**), 15 - 16.30 Uhr kleiner Saal, PGK, Glogauer Str. 23



Unsere
Diakonie

Diakoniestation Langwasser (Evangelischer Dienst e.V.)
 Grete-Eppelein-Haus, Glogauer Str. 25, 90473 Nürnberg

www.diakonie-langwasser.de

E-Mail: info@diakonie-langwasser.de

Spendenkonto DE54 7605 0101 0001 1696 58 beider Sparkasse Nürnberg
 Pflegedienstleitung: Markus Feix, Tel.: 23 95 68 -30, Fax: -59
 SeniorenNetzwerk Langwasser in Kooperation mit dem Seniorenamt
 der Stadt Nürnberg: Angelika Schübel, Tel.: 23 95 68 - 45

DIAKONISCHER HELFERKREIS
 Montag, Glogauer Str. 23, Termin und Programm siehe Gemeindeteil PGK
 Kontakt: Ursula Winkelmann (80 41 23)

ANGEBOTE DER DIAKONIESTATION IM GRETE-EPELEIN-HAUS
 Glogauer Str. 25, Anmeldung jeweils über Angelika Schübel (23 95 68 30)

- GEDÄCHTNISTRAINING
 Montag 14-15 Uhr und
 Donnerstag 10.30-11.30 Uhr
- SITZGYMNASTIK
 Donnerstag 9-10 Uhr
- ANGEHÖRIGENGRUPPE DEMENZ
 jeden 1. Freitag im Monat,
 14-15.30 Uhr, Gemeindehaus PGK
- SENIOREN-STAMMTISCH
 für Gehbehinderte jeden 2. Donnerstag im
 Monat, 14-16 Uhr, Gemeindehaus PGK

AUSSIEDLERSEELSORGE
 Büro der Martin-Niemöller-Kirche
 Annette-Kolb-Str. 57
 • Pfarrer Gerhard Werner (98 86 38 37)
 Sprechstunde nach Vereinbarung
 • HELFFEN VON HERZEN
 Beratung für Menschen mit Migrations-
 erfahrung
 Anna Kloos (98 11 92 08)

Habemus Kirchenvorstand

Sie haben gewählt – weit überwiegend per Briefwahl – und wir freuen uns, dass auch heuer die Wahlbeteiligung in der Paul-Gerhardt-Gemeinde mit 16,1% auf dem Stand der letzten KV-Wahl gehalten werden konnte. 364 Gemeindeglieder haben Ihre Stimme abgegeben.

Immerhin gut 50 Wahlberechtigte kamen nach dem Gottesdienst zum Kirchenkaffee oder am Nachmittag ins Wahl-Café, um ihre Stimme persönlich abzugeben. Einen herzlichen Dank allen, die durch Organisation der Veranstaltungen, als Wahlhelfer oder als „Stimmenauszähler“ zum reibungslosen Ablauf dieses für unsere Gemeinde so wichtigen Tages beigetragen haben.

Erfolgreich und atmosphärisch gut war auch die Zusammenarbeit des Vertrauensausschusses, der die KV-Wahl seit dem Frühjahr in



der Planung bis hin zur Durchführung des Wahltages und der Feststellung des offiziellen Wahlergebnisses organisiert hat.

Direkt in den neuen Kirchenvorstand gewählt wurden folgende Kandidat*innen: **Ute Ammon, Nicole deBoer, Bernd Gittel, Helmut Grail, Helga Kittler, Hans Klimesch, Wolfgang Muscat und Angelika Schübel.** Bei Drucklegung dieses Gemeindebriefes standen die zwei weiteren zu berufenden Mitglieder des KV noch nicht fest.

Eine Fülle von Herausforderungen werden



den neuen KV in seiner Arbeit begleiten: Neben der Beschäftigung mit den sich ankündigenden Veränderungen im Team der Hauptamtlichen und der Landesstellenplanung (ab 2020) wird auch der Deutsche Evangelische Kirchentag, der im Jahr 2023 in Nürnberg stattfindet, Einiges an Aufwand bringen, weil wir in Langwasser natürlich gute Gastgeber sein wollen. Und dann ist da ja noch das „ganz normale Tagesgeschäft“ zwischen geistlicher Gemeindeentwicklung, Finanzen und Bauangelegenheiten, das einen KV durchgehend beschäftigt.

Am 1. Adventssonntag (2.12.2018) werden im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes die bisherigen KV-Mitglieder mit Dank aus ihrem Amt verabschiedet und der neue KV unter Handauflegung in seinen Dienst berufen und eingesegnet. Herzliche Einladung!

Pfr. Jörg Gunsenheimer

Fröhliches Erntedankfest



Einen von erfreulich vielen Kindern miterlebten und von unserem Kindergarten-

team so liebevoll mitgestalteten familienfreundlichen Gottesdienst haben wir seit Jahren nicht in unserer Paul-Gerhardt-Kirche gefeiert. Dank der reichen Gaben von Bauer Huber vom Markt und unserem Nachbarn Gemüsehändler Rapp war der

Altarbereich unseres Gotteshauses reich geschmückt – beiden großzügigen Spendern gilt unser herzlicher Dank!

Im Anschluss trafen viele Familien und weitere Gemeindeglieder (weit über 60 Menschen!) im Gemeindesaal zum gemeinsamen Mittagessen zusammen; dank der engagierten ehrenamtlichen Hilfe des Kinderhaus-Teams sowie Irene Schäfer und Heide Bickermann eine fröhliche Veranstaltung. Der im vergangenen Jahr begonnene Erstversuch ermutigt uns nach der Erfahrung heuer, daraus eine Tradition zum machen. Pfr. Jörg Gunsenheimer

Ökumenischer Seniorenadvent

Donnerstag, 13. Dezember, 14 - 16 Uhr



Gemeinsam mit der Paul-Gerhardt-Gemeinde und der Pfarrei Heiligste Dreifaltigkeit richtet das Seniorennetzwerk Langwasser wieder einen ökumenischen Nachmittag im Advent aus. Im Gemeindesaal der Paul-Gerhardt-Kirche können Sie bei Kaffee, Tee und

Weihnachtsgebäck einander begegnen, miteinander sprechen und einen stimmungsvollen Adventsnachmittag verbringen. Wenn Sie nicht selbständig zum Gemeindesaal kommen können, steht Ihnen unser Fahrdienst zur Verfügung. Anmeldung unter 239/56 845. Angelika Schübel

Neujahrsempfang am Sonntag, 27. Januar 2019



Der Neujahrsempfang der Paul-Gerhardt-Gemeinde 2019 wird eröffnet mit einem „Jagd-Gottesdienst“ – entsprechend der für dieses Jahr gewählten Jahreslosung: „Suche Frieden und jage ihm nach.“ (Psalm

34,15) Wer dann ins Horn stößt und die Jagd im neuen Jahr eröffnet – lassen Sie sich überraschen!

Im Anschluss sind Sie eingeladen, im Gemeindesaal beim Neujahrsempfang von

den Entwicklungen und Veränderungen unserer Gemeindeglieder zu erfahren und sich in der persönlichen Begegnung auszutauschen. Außerdem können Sie ins Gespräch kommen mit den dann neu ins Amt gewählten Kirchenvorsteher*innen über ihre Interessen und Pläne für die Zukunft unserer Gemeinde.

Pfr. J. Gunsenheimer





Unsere Gruppen und Kreise laden ein:

DIAKONISCHER HELFERKREIS

Kontakt: Ursula Winkelmann (80 41 23)
Montag, 3. Dezember, 15 Uhr:
Feierabendmahl mit Pfarrerin Karola Glenk.
Raum Ludlow
Montag, 17. Dezember, 15 Uhr:
Weihnachtsfeier

BESUCHSDIENST

Kontakt: Silka Gittel (89 38 524)

60 PLUS - TREFF

Kontakt: Frau Bickermann (80 60 53)
Mittwoch, 12. Dezember, 19 Uhr:
Weihnachtsfeier. Gemeindesaal
Mittwoch, 16. Januar, 19.30 Uhr: **Heiteres Gedächtnistraining**

BIBELGESPRÄCHSKREIS

mit Pfarrer Werner
Kontakt: Silka Gittel (89 38 524),
Ursula Aronica (89 86 05)
Jeden 3. Donnerstag im Monat, 15 Uhr
bis 17 Uhr im Gemeindezentrum

ÖKUMENISCHER FLÖTENKREIS

Dienstag, 19.30 Uhr, Pfarrsaal HDF,
Giesbertsstraße 65
F. Eisenried (89 99 89)

BIBEL IM GESPRÄCH - ökumenisch - mit

Pfr. Jörg Gunsenheimer
Donnerstag 13. Dezember, 20 Uhr im
Gemeindezentrum.
Kontakt: Christa Rosenbusch (898080)

SCHAFKOPFEN

Jeden 1. Dienstag im Monat.
19.00 Uhr Raum Kidugala
Kontakt: Jochen Büttner (81779930)

DAMEN-SCHAFKOPFRUNDE

Jeden 1. Mittwoch im Monat.
19.00 Uhr Raum Ludlow
Kontakt: Irene Schäfer (803888)

WANDERGRUPPE

Winterpause

KIRCHENVORSTAND

Öffentliche Sitzung:
Der neue Kirchenvorstand kommt erst
zusammen. Bis dahin liegt noch kein
Terminplan vor.



Wussten Sie schon ...

...dass in unserem Kinderhaus ein neuer Heizungskessel eingebaut wurde und wir dem anstehenden Winter erleichtert entgegensehen können? Nachdem – pünktlich zur Heizperiode! – die alte Heizungsanlage ihren Geist aufgab, konnte dank der schnellen Einsatzbereitschaft der Fa. Loos aus Altenfurt die Heizungsanlage im Kindergarten auf den neuesten Stand der (Heiz-)Technik gebracht werden.
...dass mit Grete Jordan unser ältestes Gemeindeglied verstorben ist? „Unser Leben währet 70 Jahre und wenn's hochkommt, so sind's 80 Jahre“, lesen wir im 90. Psalm. Die Verstorbene hat mit 104 Lebensjahren ein weit über biblische Maßstäbe

hinausgehendes wahrhaft gesegnetes Alter erreicht.
...dass Peter Fallier, Kirchenvorsteher und Verbindungsmann für Kidugala, für unsere Partner in Tansania günstig eine große elektrische Holzsäge besorgen konnte? Mit deren Hilfe ist es künftig leichter möglich, z.B. das dort gesammelte grobe Brennholz für die große Gemeinschaftsküche zu verarbeiten. Wenn Ihnen diese Idee gefällt: Wir freuen uns über alle Menschen, die sich mit einer Spende auf das Spendenkonto der Gemeinde an dieser Anschaffung beteiligen (Stichwort „Säge für Kidugala“).
Pfr. Jörg Gunsenheimer

Klaviermusik bei Kerzenschein mit Lidia Reznikova Donnerstag, 31. Januar 2019, 19 Uhr

Zu einer musikalischen Reise am Flügel mit Werken von Debussy, Chopin und Rachmaninow laden wir Sie Ende Januar ein, wenn die Moskauer Konzertpianistin Lidia Reznikova wieder bei uns zu Gast ist. Viele Zuhörer/innen hat sie bei ihren beiden ersten beiden Konzerten mit ihrem virtuoseren Spiel beeindruckt. Nun kommt sie wieder und gibt am **Donnerstag, 31.**

Januar 2019 um 19.00 Uhr ein weiteres „Klavierkonzert bei Kerzenschein“ im großen Saal des Gemeindehauses der Paul-Gerhardt-Kirche – und wir freuen uns auf einen besonderen Hörgenuss mit einer außergewöhnlichen russischen Musikerin. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei! Spenden werden erbeten.
Pfr. Jörg Gunsenheimer



Getauft wurde:



Kirchlich bestattet wurden:

Impressum

Der Gemeindebrief wird herausgegeben von den Evang.-Luth. Kirchengemeinden in Nürnberg-Langwasser: Dietrich-Bonhoeffer-Kirche, Martin-Niemöller-Kirche, Paul-Gerhardt-Kirche, Passionskirche. Alle Daten sind für kirchliche Zwecke bestimmt. Die Weiterverwendung für gewerbliche Zwecke ist nicht erlaubt.

Redaktion: M. Beckstein, H. Heidrich, E. Schuster, D. Szemerédy (Layout)
V.i.S.d.P.: D. Szemerédy, c/o Pfarramt Paul-Gerhardt-Kirche, Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg, Tel.: 80 30 44
Der Gemeindebrief erscheint zehnmal im Jahr mit einer Auflage von 7.270 Exemplaren.
Spendenkonto Passionskirche IBAN DE77 7605 0101 0001 8995 57 BIC SSKNDE77XXX Stichwort: Gemeindebrief-Langwasser - Informationen im Gemeinsamen Büro: Tel. 80 30 44
Druckerei: osterchrist druck und medien GmbH, Nürnberg
Redaktionsschluss für die März-Ausgabe: 24. Januar 2019.
Der Februar-Gemeindebrief kann ab 25. Januar 2019 in den Pfarrämtern abgeholt werden.



In den neuen Kirchenvorstand der Passionskirche wurden gewählt und berufen:



Martina Degen Kerstin Fleischmann



Dieter Geißner Corinna Herweg Helene Maier Hans-Joachim Pohl



Bianca Ritter Susanne Sack Norbert Stark Sabine Zuber

Zum erweiterten Kirchenvorstand gehören:



Anne Redmann Petra Schminke Silke Ziegler

Am 1. Advent (2. Dezember) werden die neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher in ihr Amt eingeführt. Der Gottesdienst für Kleine und Große beginnt um 10.15 Uhr. Nach dem Gottesdienst können Sie mit den Kirchenvorsteherinnen und

Kirchenvorstehern ins Gespräch kommen. In der neuen Amtsperiode wird vieles in Bewegung geraten. Das ist gut so. Bitte begleiten Sie unseren Kirchenvorstand durch die nächsten 6 Jahre.

Erwin Schuster

Kirche mit Kindern



Ökumenisch ist das Jahresende immer etwas Besonderes in der Kirche Zum Guten Hirten und in der Passionskirche.

Ökumenischer Familienadvent An vier Adventssonntagen laden wir immer um 10.15 Uhr abwechselnd in die evangelische und die katholische Kirche ein.

1. Advent 2. Dezember ökumenischer Familiengottesdienst in der Passionskirche - unser neuer Kirchenvorstand wird in sein Amt eingeführt und da gibt es wieder den Lichterkalender für die Adventszeit.

2. Advent 9. Dezember ökumenischer Familienadvent im Guten Hirten

3. Advent 16. Dezember ökumenischer Familienadvent in der Passionskirche

4. Advent 23. Dezember ökumenischer Familienadvent Wir singen Advents- und Weihnachtslieder in der Passionskirche

Heiliger Abend 24. Dezember 16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel in beiden Kirchen

Krippenspielproben die Termine für die Proben standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Alle Kinder, die beim Krippenspiel mitmachen können, melden Sie bitte bei Pfr. Schuster oder Alexander Homuth.

10.15 Uhr

- 20. Januar
- 17. Februar
- 24. März
- 14. April
- 19. Mai
- 2. Juni
- 21. Juli
- 15. September
- 20. Oktober
- 17. November

Gottesdienst mit Kindern 2019

Einmal im Monat feiern wir in der Passionskirche einen Gottesdienst mit Kindern.

Mit allen Sinnen erfahren wir die Botschaft der Bibel.

Bei diesem Gottesdienst sind auch Erwachsene willkommen, sofern sie gerne mit Kindern im Gottesdienst zusammen sind.

Bei der Taufe versprechen die Eltern, dass sie ihr Kind christlich erziehen wollen. Der Gottesdienst mit Kindern ist eine gute Gelegenheit unseren Kindern ihre Kirche vertraut zu machen.

Gottesdienst feiern tut der Seele gut.



wöchentliche Gruppen

(nicht während der Ferien)

Mo 20.00 Gospelchor -
Uhr Chorprobe,
Gemeindehaus - Saal

Di 19.30 Yogagruppe,
Uhr Gemeindehaus - Saal

Mi 19.30 Theaterkiste Langwasser
Uhr Vorbereitungen
und Proben
Gemeindehaus

Do 9.30 Eltern-Kind-Gruppe,
Uhr Gemeindehaus -
Bühnenraum
mit Susanne Stark

Do 17.00 Freude an Bewegung
Uhr Gymnastik
mit Ilka Nagy
Gemeindehaus

Gruppentermine

Die Termine für den Kir-
chenvorstand werden vom
neuen Kirchenvorstand
festgelegt.

Do 18.30 Singkreis
6.12. Uhr einfach schön singen
12.12. 14.30 im Gemeindehaus
mit Hermann Lederer und
Erwin Schuster

Di 19.00 Männer-Gesprächsabend,
4.12. Uhr Gemeindehaus
18.12. (mit Alfred Thumm und
15.1. Erwin Schuster)

Mo 16.00 Den Jahren Leben geben
17.12. Uhr Besuch der Lorenzkirche
ab 17.00 Uhr Lorenzer
Kurzandacht

Mi 15 Im Tal der Loire -
23.1. Uhr Diavortrag mit Karsten
Drangmeister

Mi 14.30 Junge Alte -
19.12. Uhr Adventsfeier gemeinsam
mit dem Singkreis

16.1. 14.30 Gedanken zur Jahreslo-
Uhr sung mit Pfr. Schuster
Leitung: Hermann Lederer

Di 14.30 Frauenkreis
11.12. Uhr Weihnachtsfeier

8.1. 14.30 Gedächtnistraining mit
Uhr Inge Reiß
Informationen bei
Diakonin Sabine Groß

Mi 18.00 Weibsbilder -
19.12. Uhr Rund um das Weih-
nachtsfest - Bräuche aus
verschiedenen Ländern

16.1. 19.00 nach Vereinbarung
Uhr Informationen bei
Diakonin Sabine Groß

Do. 14.30 WIR-Frauen
20.12. Uhr Adventskalender und
andere Bräuche

24.1. 14.30 Quizmaster und
Uhr Entertainer
Informationen bei
Diakonin Sabine Groß



Kirche mit Kindern

Jahresthema 2018
Storys mit Jesus:
spannend, stürmisch, wundersam

So 10.15 Ökumenischer
2.12. Uhr Familienadvent
9.12. Passionskirche und in der
16.12. Kirche Zum Guten Hirten
23.12. s. S. 11

So 10.15 Gottesdienst mit Kindern
20.1. Uhr Gottesdienst feiern tut
der Seele gut
Passionskirche

jeden 15.30 Kindergruppe
Do mit Martina Degen

Evang. Jugend Passionskirche Jugendraum im Gemeindehaus

Informationen bei Diakon
Philipp Förster

Konfirmanden

Sa 18- Konfirmanden
7./ 14.30 Samstagsgroupe
8.12. Uhr Konfi-Übernachtung
Di Gemeindehaus Paul-Gerhardt
18.12. 17.30 Treffen aller Passion-Konfis
Uhr im Gemeindehaus Passion

Sa 9.00 Konfirmanden
12.1. Uhr Samstagsgroupe
26.1. Gemeindehaus Paul-Gerhardt

Gemeinde unterwegs

Im Jahr 2019 ist die Wander-
gruppe mit Gerhard Pitzl alle
zwei Monate unterwegs

Sa 9.00 Gemeindegewandlung
19.1. Uhr im Tal der Rednitz
Treffpunkt:
U-Bahn Langwasser Süd
TT Plus A
Wanderzeit beträgt 3,5
Std. - mit Gerhard Pitzl



Bestattungen



Taufe



Trauung

Dez.
2018



Passionskirche



Paul-Gerhardt-Kirche

25.11.
Ewigkeitssonntag

9.00 Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
Schuster und Konfirmanden

10.30 Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
G. Werner/J. Gunsenheimer

2.
1. So. im Advent

10.15 Ökumen. Familienadvent und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Erwin Schuster und Team *

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Gunsenheimer/Werner

9.
2. So. im Advent

9.00 Gottesdienst Jörg Gunsenheimer
10.15 Ökumen. Familienadvent Kirche zum Guten Hirten

10.30 Gottesdienst mit der Kantorei
Jörg Gunsenheimer

16.
3. So. im Advent

10.15 Ökumen. Familienadvent in der Passionskirche
Erwin Schuster und Team

10.30 Gottesdienst Gerhard Werner

23.
4. So. im Advent

9.00 Gottesdienst - E. Schuster
10.15 Ökumen. Familienadvent in Zum Guten Hirten
Adventsliedersingen

10.30 Gottesdienst Erwin Schuster *

24.
Heiliger Abend

16.00 Familiengottesdienst mit Krippenspiel - Schuster/Team
17.30 Christvesper
Erwin Schuster

15.30 Familiengottesdienst Jörg Gunsenheimer
17.00 Christvesper - G. Werner
22.00 Christmette - G. Werner

25.
Christfest I

kein Gottesdienst

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl und der Kantorei
Jörg Gunsenheimer

26.
Christfest II

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Erwin Schuster

kein Gottesdienst

30.
So. n. d. Christfest

kein Gottesdienst

10.30 Gemeinsamer Gottesdienst
Erwin Schuster

31.
Altjahrsabend

16.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Griet Petersen

17.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Jörg Gunsenheimer

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

- 12. Dez. 16.00 Uhr im BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46
- 14. Dez. 15.30 Uhr im AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51
- 14. Dez. 16.30 Uhr im Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65
- 24. Dez. 14.30 Uhr im BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 46

Dez.
2018



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche



Martin-Niemöller-Kirche

10.30 Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl (Saft)
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen und Abendmahl
Joachim Habbe

10.30 FamilienGottesdienst mit dem Kindergarten
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
Joachim Habbe
19.00 Ökumen. Friedensgebet

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl und Einführung des neuen Kirchenvorstandes
G. Petersen/D. Szemerédy

9.30 Kirchweihgottesdienst in St. Maximilian-Kolbe
J. Habbe/S. Müller *

10.30 Gottesdienst Daniel Szemerédy
anschl. Klöppelverkauf

9.00 Gottesdienst Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst Joachim Habbe

9.00 Gottesdienst Joachim Habbe

16.00 FamilienGottesdienst mit Krippenspiel - Griet Petersen
21.00 Christmette
Daniel Szemerédy

14.30 ökum. Gottesdienst im BRK-Heim - J. Habbe
16.00 Familiengottesdienst Joachim Habbe
21.00 Christmette - Joachim Habbe

kein Gottesdienst

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Wein) - Erwin Schuster

kein Gottesdienst

kein Gottesdienst

kein Gottesdienst

17.30 Gottesdienst mit Abendmahl (Saft) - Griet Petersen

16.00 Segnungsgottesdienst mit Abendmahl - Joachim Habbe

Adventsandachten - mittwochs um 19.30 Uhr
in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
5. Dezember (ök.) - 12. Dezember - 19. Dezember



25.
Ewigkeitssonntag

2.12.
1. So. im Advent

9.
2. So. im Advent

16.
3. So. im Advent

23.
4. So. im Advent

24.
Heiliger Abend

25.
Christfest I

26.
Christfest II

30.
So. n. d. Christfest

31.
Altjahrsabend

Jan.
2019



Passionskirche



Paul-Gerhardt-Kirche

1.
Neujahr

17.00 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

6.
Epiphaniastag

9.00 Gottesdienst mit Abendmahl
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl
Gerhard Werner

13.
1. So. n. Epiphania

9.00 Gottesdienst
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst
Gerhard Werner

20.
2. So. n. Epiphania

9.00 Gottesdienst
Griet Petersen
10.15 Gottesdienst mit Kindern
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst
Joachim Habbe

27.
1e. So. n. Epiphania

9.00 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

10.30 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer

3.2.
5. So. v. d. Passionszeit

9.00 Gottesdienst
Erwin Schuster

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl
Jörg Gunsenheimer

Gottesdienste in den Seniorenheimen:

11. Jan. 15.30 Uhr im AWO-Heim, Salzbrunner Str. 51
11. Jan. 16.30 Uhr im Caritas-Heim, Giesbertsstr. 65
16. Jan. 16.00 Uhr im BRK-Heim, Hans-Fallada-Str. 44

Monatsspruch
JANUAR
2019



Gott spricht: Meinen Bogen

habe ich gesetzt in **die Wolken**; der soll
das Zeichen sein **des Bundes** zwischen
mir und der Erde.

GENESIS 9,13



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche



Martin-Niemöller-Kirche

10.30 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

kein Gottesdienst

10.30 Gottesdienst mit Abendmahl
(Wein) - Joachim Habbe

9.00 Gottesdienst
Joachim Habbe

10.30 Gottesdienst
Erwin Schuster

9.00 Gottesdienst
Gerhard Werner

10.30 Gottesdienst, anschl. ökum.
Neujahrsbegegnung
Griet Petersen

9.00 Gottesdienst
Joachim Habbe
19.00 Andacht Mitarbeiterjahres-
empfang

10.30 Gottesdienst
Daniel Szemerédy

9.00 Gottesdienst
Daniel Szemerédy
19.00 Ök. Gottesdienst zur Ge-
betswoche für die Einheit
Müller / Habbe

10.30 Gottesdienst zum Beginn
der Mahlzeit mit Abendmahl
(Brot) - Petersen/Szemerédy

9.00 Gottesdienst
Jörg Gunsenheimer
Weltladen geöffnet
19.00 Ökumen. Friedensgebet

Jan.
2019

1.
Neujahr

6.
Epiphaniastag

13.
1. So. n. Epiphania

20.
2. So. n. Epiphania

27.
1e. So. n. Epiphania

3.2.
5. So. v. d. Passionszeit

Linden Apotheke - Apothekerin
Stefanie Nettersheim, Glogauer Str. 15,
90473 Nürnberg, Tel. 89 30 89

Esther Grasser mobile medizinische Fuß-
pflege Langwasser - Hausbesuche Tel.
4893499 Handy 0177-8609582

Bestattungsinstitut E. Rummel
Fischbacher Hauptstr. 185,
90475 Nürnberg, Tel. 83 17 87

Dr. med. dent. Stefan Dorn, Zahnarzt
Elisabeth-Selbert-Platz 1, 90473 Nürnberg,
Tel. 80 76 04

Auch Ihre Firma/Einrichtung könnte für 15 Euro im Monat
von der Aufmerksamkeit unserer Leserschaft profitieren.
Wenden Sie sich an unser Büro, Tel. 80 30 44.

ARVENA HOTELS
Görlitzer Straße 51, 90473 Nürnberg
www.arvena.de

Hans-Joachim Pohl - Kirchenpfleger
Rentenversicherterberater DRV Bund Berlin
Tel. 89 08 92 oder 0172/ 85 70 377

Steuerberaterin Elfriede Schuster
Rothenburger Str. 241, 90439 Nürnberg,
Tel. 815 90 61

wbg Nürnberg GmbH
Glogauer Straße 70, 90473 Nürnberg
Tel. 80 04-0, info@wbg.nuernberg.de

Anwaltskanzlei Dr. Johann Schmidt
Karolinenstr. 23, 90402 Nbg, Tel. 24036570
kanzlei@rechtsanwaltjohannschmidt.de



Abschied aus dem Ehrenamt

So viele Jahre war Martha Frank aus unserem Ehrenamtlichen-Team nicht wegzudenken, nun hat sie aus gesundheitlichen Gründen ihre verschiedenen Ämter -Bürodienst, Geburtstagsbriefe, Geburtstagsbesuche insbesondere für die Neuselsbrunner, Gemeindebriefe austragen- abgegeben. Liebe Frau Frank, wir danken Ihnen sehr für die jahrzehntelange Treue und den tatkräftigen Einsatz für Ihre Gemeinde, und wünschen von ganzem Herzen Gottes Segen!

Advent und Weihnachtszeit in unserer Kirche

Wenn sich der Haupteingang unseres Gemeindezentrums in eine Adventskalender-Tür verwandelt, ist es wieder so weit: Zusammen mit den Kindergartenkindern feiern wir am ersten Sonntag im Advent einen „erwartungs-vollen“ **Familiengottesdienst um 10.30 Uhr**. Auch den Lichterkalender wird es wieder geben! - Festlich geht es am 2. Adventssonntag mit der Einführung des neuen Kirchenvorstands weiter.

An den folgenden **Mittwochabenden um 19.30 Uhr** gönnen wir uns dann wieder „**Atempausen im Advent**“: innehalten, Stille zulassen, adventliche Erwartung spüren und davon singen, begleitet von Detlev Reinke-Martin an der Orgel. Die Andacht am **5. Dezember** feiern wir wieder in ökumenischer Verbundenheit mit anschließendem Ökumenekreis, am **12. Dezember** treffen sich nach der Andacht die neu gewählten Kirchenvorstände erstmals. Am Samstag, **8. Dezember**, können Sie um **17 Uhr** den **Schülern und Schülerinnen von Natalia Levitskaja** lauschen, die in unserem Gemeindezentrum

Klavierunterricht gibt.

Gemeindeguppen, Schul-, Krippen-, Kindergartenkinder und unsere KonfirmandInnen feiern außerdem in diesen Wochen in unserer Kirche Gottesdienste, zünden Kerzen an und singen alte und neue Lieder.

Und egal, wann Sie kommen und mitsingen möchten: Bei uns ist der Eintritt frei!

An allen Donnerstagen wird außerdem eifrig geprobt für den **Heiligen Abend** mit dem **Krippenspiel der Kinder um 16 Uhr**; ausklingen und nachklingen darf der Abend dann mit der **Christmette um 21 Uhr**.

Achtung: In unserer Kirche ist heuer nur an einem Weihnachtsfeiertag, nämlich am **26. Dezember** Gottesdienst. Am **30. Dezember**

feiern wir alle zusammen in der Paul-Gerhardt-Kirche. **Wünsche zum neuen Jahr** tauschen wir mit unserem katholischen Geschwistern dann am **20. Januar** in **Menschwerdung Christi** aus. Bringen Sie sich also nach dem Gottesdienst noch Zeit für den Weg zu unseren Nachbarn mit!



Der neue Kirchenvorstand

Sie haben gewählt: 312 Personen haben ihr Wahlrecht wahrgenommen, davon 271 per Brief. Dem neuen Kirchenvorstand gehören an: **Heidi Esch, Claudia Gundacker, Beate Kurtz, Hanne Lucijanac, Gerd Meyer und Richard Stry**. Diese sechs haben mit Pfr.in Petersen im November **Simon Bagheri und Gertraud Ramming** in den KV berufen. Der so ergänzte Kirchenvorstand wird am zweiten Sonntag im Advent, **9. Dezember**, im Gottesdienst in sein (neues) Amt eingeführt, zusammen mit denen, die dem erweiterten Kirchenvorstand angehören werden. Die Personen, die aus dem KV aus-

scheiden, wollen wir an diesem Tag mit Dank verabschieden. Es wäre schön, wenn viele Mitglieder unserer Gemeinde diesen Abendmahlsgottesdienst mit uns feiern, denn auch der neue KV braucht die Verbindung zu, den Rückhalt und das Gebet der ganzen Gemeinde.

Dank sei allen gesagt, die ihr Interesse an der Zukunft unserer Gemeinde durch Teilnahme an der Wahl bekundet haben, dem Vertrauensausschuss für die Wahlvorbereitung und sein Durchhaltevermögen bei der Auszählung sowie allen, die das Wahl-Café so freundlich vorbereitet und begleitet haben!

MahlZeit-Helfertreffen am 10. Januar um 19 Uhr

Zum sechsten Mal öffnen wir die Kirchentüren zur MahlZeit und hoffen wieder auf genug helfende Hände, damit viele vom 3.-10. Februar auf viele Weise satt werden können. Ob für einen Tag oder alle acht Tage, Ihre Hilfe ist willkommen! Zur Einweisung und Einteilung treffen wir uns am 10. Januar um 19 Uhr in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche.

Danke, dass Sie dabei sind!



Helferrunde um den Altar
vor der Türöffnung um 12 Uhr

Neujahrsempfang für Mitarbeitende am 18. Januar

Kurz bevor die MahlZeit-Tische im Kirchenraum aufgestellt werden, laden wir am 18. Januar alle haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden unserer Gemeinde um 19 Uhr an dieselben Tische in der Kirche zum abendlichen Jahresempfang. Neben einer musikalischen Überraschung gibt es na-

türlich wieder gut zu essen, zubereitet von Hanne Lucijanac, und auf das vergangene Jahr blicken wir auch zurück. Lassen Sie sich als Dank für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit im Großen wie im Kleinen einladen. Bitte melden Sie sich zum Empfang bei uns per eMail oder in unserem Pfarramt an.



Jubelkonfirmation am 14. Oktober mit je einer Kronjuwelen- und Eisernen Jubilarin sowie drei Silbernen Jubilarinnen

„Tag der offenen Tür“ im Kindergarten

Am Samstag, **19. Januar**, öffnet der Kindergarten **von 14-17 Uhr** seine Türen. Nicht nur die Räume sind zu besichtigen, auch das Personal steht zum Gespräch zur Verfügung. Kinder finden einen Bewegungsparcours und in den Gruppen kann Kreativmaterial erprobt werden. Der Elternbeirat sorgt für Kaffee und Kuchen. Schauen Sie doch vorbei - Sie sind auch dann sehr will-

kommen, wenn Sie keine kleinen Kinder (mehr) haben, denn Kirchengemeinde und Kindergarten gehören zusammen!

Beachten Sie bitte auch die in der Bonhoeffer-Gemeinde beiliegenden Kindergarten-Infos! (Auch im Internet downloaden unter: <http://www.evangelisch-in-langwasser.de/html/kindergartedbk.html#DBK-Infos>)

Die **zentrale Gedenkfeier zum Holocaust-Gedenktag** in Nürnberg unter Federführung des evangelischen Dekanats zusammen mit der Israelitischen Kultusgemeinde, der katholischen Stadtkirche und der Stadt Nürnberg findet statt am

Samstag, 27. Januar 2019, um 19.30 Uhr
in der Reformations-Gedächtnis-Kirche in Maxfeld
(Berliner Platz – U-Bahn-Station Rennweg)

Dieses Jahr bereiten Schülerinnen und Schüler der Scharrer-Mittelschule die Feier inhaltlich vor. Die musikalische Gestaltung übernehmen Arno Lang vom Jugendzentrum Luise sowie der Chor der Israelitischen Kultusgemeinde.

Wir laden Sie herzlich ein, mit den Jugendlichen zusammen des Holocausts und seiner Opfer zu gedenken.



Getauft wurden:



Getraut wurden:



Kirchlich bestattet wurden:

KlöppelGruppe	Edith Seifert, Elisabeth Meister	17.12. 7. + 28.1.	9.00-12.00 Uhr	
Seniorenachmittag mit Geburtstagsfeier	Team	Dienstag 29.1.	14.30 Uhr (Anmeldung bitte über 80 30 44)	
SeniorInnenGymnastik	Heidi Wilczek	Dienstag	14.00 Uhr außer in den Schulferien	
Frauenkreise	VormittagsKreis	Maria Bonhag und Team	Dienstag 18.12.	9.30 Uhr Abschlusstreffen
	AbendKreis	Hannelore Lucijanec	18.12. 15.1.	18.00 Uhr Adventsfeier 19.00 Uhr Jahreslosung
SeniorInnenTanzkreis	Brunhild Erxleben	5. + 19.12. 9. + 23.1.	14.00 Uhr	
BegegnungsCafé mit Geflüchteten	Team	Mittwoch	16.30 Uhr außer in den Schulferien	
Ökumenischer (Bibel-)Kreis	Pfr, Franz X. Großmann, Pfr. Daniel Szemerédy	5.12. DBK 14.11. MCN	19.30 Uhr: ök. Adventsandacht 19.30 Uhr	
Treffpunkt Ehepaare	Ursula Schmettke, Sigrid Weidmann	12.12. 9. + 23.1.	20.00 Uhr n. Vereinb.	
MiniClub	Sabine Meindl	Donnerstag	9.00 Uhr	
Meditatives Tanzen	Griet Petersen	13.12. 24.1.	20.00 Uhr	
MännerKreis	Gerd Meyer, Richard Stry	14.12. 11.1.	19.30 Uhr: Xmas-Feier 19.30 Uhr: Filmabend	
FrauenTreff	Inge Krause-Zimmer- mann, Birkhild Styhler	7.12. 11.1.	19.00 Uhr: Adventsfeier 19.00 Uhr: Spieleabend	
PatchworkGruppe	Marlies Gorn	14.12. 11. + 25.1.	14.00-17.00 Uhr	
Kirchenvorstand		12.12. 8.1.	19.30 Uhr Andacht 4KV 20.00 Uhr Sitzung	
Blaues Sofa	offener Gemeindetreff	Team	Mittwoch	19.00-22.00 Uhr
	Unterhaltung und Spiele	Hannelore Lucijanec Kontakt Tel. 8149380	Donnerstag n. Vereinb.	19.00-22.00 Uhr

Wo anders sollen wir **Gnade** suchen
für alle Untreue, allen Kleinglauben, alles Versagen als
in der Niedrigkeit Gottes in der Krippe?

Dietrich Bonhoeffer



Jubelkonfirmation



Am 21. Oktober feierten mit unserer Gründungspfarrerin Karola Glenk ihre Jubelkonfirmation: Erika Schulz, Renate Fröber, Manfred Hüttner, Eduard Borowski, Hannelore Geisler, Hans-Hubertus Krause, Helga Heidrich, Horst Heidrich, Traudl Kunzmann, Manfred Schulz, Dr. Irmtraud von Andrian-Werburg, Brigitte del Prete, Elvira Khalidi, Bärbel Krimmer, Friedrich Schramm, Claudia Schröder, Melitta Draser, Ralf Rebhan, Elke Götzelmann, Diana Ringler.

Adventssingen

Das große Nürnberger Adventssingen findet erstmalig im Max-Morlock-Stadion statt!

Am 23.12.2018 lädt die städtische Stadiongesellschaft für 18 Uhr zu diesem besonderen Ereignis ein, das es in Berlin schon lange gibt. Für 5 € Eintritt gibt es ein Treffen mit „The Voice of Germany“-Teilnehmer Benedikt Köstler und den Chören des Fränkischen Sängerbundes, moderiert von Stadionsprecher Guido Seibelt.

Auch der 1. FC Nürnberg und das Nürnberger Christkind sind dabei. Die Kerze, die jeder und jede am Eingang erhält, sorgt für eine außergewöhnliche Lichtstimmung in

diesem Stadion, das auf unserem Gemeindegebiet liegt.



Veranstaltungen

„Siehe, ich mache alles neu“ – dieser Satz aus der Offenbarung steht dieses Jahr über dem 1. Advent am 2. Dezember um 9 Uhr. Das Buch für die Lesungen, das Lektionar, ist neu. Die Auferstehungskirche ist neu. Der Talar von Pfr. Habbe ist neu. Und der neue Kirchenvorstand wird eingeführt.



Am 8. Dezember lädt die Chorgemeinschaft des BV Langwasser zu ihrem Jahreskonzert um 16.30 Uhr in unsere Kirche ein. Zur Aufführung

kommen u.a. der „Zottelmarsch“ von Herbert Posedu, „Wie kann es sein“ von Daniel „Dän“ Dickopf (bekannt durch die Wise Guys), „A Liachterschein liegt über'm Land“ von Lorenz Maierhofer, „Psallite“ von Michael Praetorius und der Spiritual „Go Tell It On The Mountain“.

Die Klassiker wie „Stille Nacht“ und „Oh du fröhliche“ laden zum Mitsingen ein.

Zum Kirchweihgottesdienst am 9. Dezember um 9.30 Uhr wird es erstmals eine Dialogpredigt von Pfr. Müller und Pfr. Habbe in St. Maximilian Kolbe geben. Im Anschluss gibt es Kirchenkaffee in der Martin-Niemöller-Kirche, mit Töpferkreis-Verkauf und geöffnetem Weltladen.

Am Nachmittag des 24. Dezember laden wir wieder ein um 14.30 Uhr zur ökumenischen Krippenfeier ins BRK-Heim in der Hans-Fallada-Str., um 16.00 Uhr zum Familiengottesdienst mit Krippenspiel – diesmal mit acht Kindern – und um 21.00 Uhr zur Christmette.

Den Abendmahlsgottesdienst am ersten Weihnachtstag, 25. Dezember, feiert Pfr. Erwin Schuster um 9 Uhr mit Ihnen.

Am Montag, 31. Dezember, Silvester, beenden wir das Jahr mit einem Abendmahlsgottesdienst um 16 Uhr und der Möglichkeit zur Einzelsegnung, den Pfr. Habbe gestaltet.

Der erste Gottesdienst im neuen Jahr ist dann am Sonntag, 6. Januar 2019.

Der Mitarbeiterjahresempfang beginnt mit einer Andacht in der Martin-Niemöller-Kirche um 19 Uhr am 20. Januar.

Der Gottesdienst zur Gebetswoche der Christen findet diesmal bei der Freien Christengemeinde Langwasser am 27. Januar um 19 Uhr mit Vertretern aus allen im Kirchenzentrum feiernden Gemeinden statt.



Gottesdienst am 20.1.2019 um 9.30 Uhr Die äthiopisch-orthodoxe Kirche feiert ihr Epiphanie- und Taufe-des-Herrn-Fest am Samstag/ Sonntag 19./20. Januar 2019 in St. Maximilian Kolbe. Deswegen weicht unsere Schwestergemeinde am Samstagabend und am Sonntagfrüh in unsere Kirche aus.

Unser Gottesdienst fällt an diesem Tag aus und wir sind eingeladen, den Gottesdienst von St. Maximilian Kolbe in unserer Kirche am 20. Januar 2019 um 9.30 Uhr mitzufeiern.



	Evangelische Aussiedler-seelsorge	Sa 15.12. 11 Uhr	Gottesdienst mit Imbiss	Pfr. Gerhard Werner Tel. 98 86 38 37
	Familienkreis	Sa 8.12.2018 So 13.1.2019	Landweihnacht in Hemhofen DB Museum „Die Nacht. Alles außer Schlaf“	Fam. Klose Tel. 3 68 36 63 Fam. Sommer Tel. 86 83 62
	Christliche Meditation	Mo 19-20.30 Uhr	Herzensgebet	Pfr. Erwin Schuster Tel. 80 67 83
	Frauentreff	Mi 12.12. 19 Uhr Di 29.1. 19.30 Uhr	White Elephant Slowenien-WGT-Land (SMK)	Traudl Kunzmann Tel. 86 24 66
	Helfen von Herzen	Di und Do 9.30 - 12.30 Uhr		Anna Kloos Tel. 98 11 92 08
	Friedensgebet	So 2.12. 19 Uhr		A. v. Guttenberg Tel. 81 90 38
	Kirchenvorstand	4.12. 19.30 Uhr 11.12. 19.30 Uhr	4 KV (DBK)	Pfr. Dr. Habbe Tel. 86 80 22
	Krabbelgruppe Flötenkreis Tanz f. Kinder Akkordeon	Di 9.30 Uhr Di ab 14.00 Uhr Mo, Di, Do 15 Uhr Do ab 14 Uhr	R. Simon-Mathes Heidi Schiebl Natalia Shalagina Nataliya losevych	Tel. 988 1383-17 T. 015754205621 Tel. 78 06 440 Tel. 48 94 97 72
	Klavier Trommler	Mo,Di,Fr ab 14 Uhr Do 18-19.45 Uhr	Valentina Hippe Dieter Weberpals	T. 017631730302 T. 017641053414
	Ökumenischer Seniorenkreis	Mi 12.12. 14.30 Uhr Mi 9.1. 14.30 Uhr	Advent im Seniorenkreis Hospizarbeit (Pfr. Habbe)	Siegrun Schmauser Tel. 86 82 69
	Töpferkurse	Do 9-11.30 Uhr Do 19-21.30 Uhr		Jutta Reichel Tel. 86 93 45
	Weltladen	1. bis 4. Advent: Nach dem Gottesdienst		Haila Elliger-Klein Tel. 81 13 16

Der neue Kirchenvorstand



Die Wahlbeteiligung war mit 20,9 % die höchste unter den Langwassergemeinden. Gewählt wurden: **Dr. Buker, Elfriede; Fritsch, Gabriele; Gawreliuk, Birgit; Heidrich, Horst; Hildebrand, Mercedes; Iks, Alexander.** Berufen wurden: **Dr. Sickmüller, Ulf und Vits, Kurt.**

Zum erweiterten Kirchenvorstand – d.h. sie rücken gemäß ihrer Stimmzahl nach, wenn ein gewählter Kirchenvorstand aufhört – gehören: **Elliger-Klein, Haila; Herbert, Eleonore; Kunzmann, Gertraud; Mehregan, Alireza; Jahn, Ulrich und Neubauer, Siegfried.**

Herzlichen Dank für die Teilnahme an der Wahl!

Die Einführung des neuen Kirchenvorstandes erfolgt am 1. Advent in einem festlichen Gottesdienst mit Abendmahl mit der Überschrift „Siehe, ich mache alles neu“. In diesem Gottesdienst wird auch dem Kirchenvorstand der Periode 2012 bis 2018 gedankt.



Aus unserer Gemeinde



Kirchlich bestattet wurden:

Jugendspots



Spende der Stadtteilpatin Langwasser

Die Stadtteilpatin für Langwasser, Ingrid Hofmann von Hofmann Personal, hat der evangelischen Jugend Langwasser eine sehr großzügige Spende zukommen lassen. Wir werden auch in Zukunft versuchen, jungen Menschen bezahlbare Erlebnisse zu bieten zur eigenen Persönlichkeitsentwicklung und für spirituelle Erfahrungen. Herzlichen Dank!

Großer Konfitag in der Passionskirche

Alle KonfirmandInnen aus Langwasser kamen am 20. Oktober in das PassionsGemeindehaus, um dort gemeinsam einen Vormittag zu verbringen. Das Thema des Tages war, Geflüchtete bzw. Menschen kennenzulernen, die ihr Land verlassen haben und nun seit kurzem oder langem in Nürnberg wohnen.



Wir lauschten ihren Biographien und tauschten uns darüber aus, was passieren müsste, damit man selbst seine Heimat verlassen würde.

Im Anschluss durfte man selbst spielerisch erleben, wie es ist, irgendwo fremd zu sein und die üblichen Regeln dort nicht zu kennen. Im Anschluss gab es noch eine neue Talkshow Runde im Passions-Kirchen-TV, in der sich hochkarätige Experten über das Thema austauschten:



Der Abschluss bestand aus einem Trommelworkshop mit Dieter Weberpals, der uns durch einen gemeinsamen Rhythmus das Blut in Wallung gebracht hat.

Jugendreferentin Jutta Schrems und Jugenddiakon Philipp Förster mit dem Ehrenamtlichen-Team

Glogauer Str. 23 Paul-Gerhardt-Kirche				
Kinderchor Langwasser	6 - 10	Tamara Bergmann	Freitag	18-19.15
Dr.-Linnert-Ring 32 Passionskirche				
PassionsTreff		Philipp Förster	Freitag	wöchentl. 16-19
Annette-Kolb-Str. 57b Jugendhaus Martin Niemöller				
Sprechstunde		u.a. Bewerbungs- und Einzelfallhilfe	Montag	15-17
sports&more	ab 9	u.a. Turniere, Tischtennis, Kicker...	Dienstag	16-18
Offener Treff	ab 13	Annette Teich, Dorothee Petersen	Dienstag	18-21
Kindertreff	6 -12	u.a. Kreativwerkstatt, Kindercafé	Mittwoch	15-17.30
Kidsclub	8 -12	u.a. Kochgruppe ...	Donnerstag	16-18
Offener Treff	ab 13	Annette Teich, Dorothee Petersen	Donnerstag	18-21
Freitagstreff	12-15	Turniere, Ausflüge ...	Freitag	15-17
Zugspitzstr. 9 Jugendhaus Phönix / Dietrich-Bonhoeffer-Kirche				
Offener Treff für Kinder und Jugendliche	ab 9	Angebote: • Täglich gemeinsames Kochen und Essen • Wöchentlich wechselndes Kreativangebot • Mittwoch Turniere	Mo Di+Mi Do Do HipHop	15-19 15-20 15-18 18-19.30
Beratung, Bewerbung etc.		Jutta Schrems, Philipp Förster		nach Absprache
Selbstverwaltung				nach Absprache
Julius-Leber-Str. 108 Turnhalle Adalbert-Stifter-Schule				
Fußballgruppe DBK für Erwachsene		Timo Ulrich	Montag	19.30-21



Kinder- und Jugendhaus Phönix mit Jugendbüro Langwasser
 Zugspitzstr. 9Tel. 86 49 17, Fax 80 15 13 2
 Jutta Schrems, Jugendreferentin (j.schrems@ejn.de)
 Philipp Förster, Jugenddiakon der LangwasserGemeinden
 (foerster@evangelisch-in-langwasser.de; mobil 0163 - 693 88 53)
 Kinder- und Jugendhaus Niemöller (Annette-Kolb-Str. 57b):
 Annette Teich, Dorothee Petersen, Sabine Rösler - Tel. 86 36 61
 Sprechzeit: Mo 15 -17 Uhr eMail: jh-niemoeller@ejn.de

„Die Zeit ist nahe!“



„Die Zeit ist nahe!“ Diese Worte hören wir immer wieder in der Zeit vor dem Weihnachtsfest. Man könnte sich fragen: Wie nahe ist diese Zeit? Ist die Zeit nicht schon längst vorbei, da mittlerweile 2000 Jahre vergangen sind, seitdem man sie erstmals vernommen hat? Und überhaupt: Welche Zeit ist hier gemeint? Ist es die Zeit, in der wir leben, oder ist eine andere gemeint? Und dann: Was geschieht, wenn diese nahe Zeit angekommen ist? Hat das für uns eine besondere Bedeutung? Hat es überhaupt eine Bedeutung für den Lauf der Weltgeschichte? Oder ist dieser Satz eine bloße Floskel?



Wenn wir die Adventszeit mit Kinder-
augen anschauen, ist sie eine Zeit voller
Spannung, Wunder und Erwartung. Kinder
können es kaum erwarten, dass die Zeit, die
herankommt, tatsächlich da ist. Was haben
wir als Erwachsene da verloren? Warum
ist diese Zeit für manche fade gewor-
den, uninteressant, das gleiche jedes Jahr?
Wieder Weihnachten mit dem geschäftigen
Stress wie alljährlich; wieder Weihnachten
mit den kitschigen Dekorationen und den
leuchtenden Farben.

„Die Zeit ist nahe!“ Diese Zeit ist unsere
Lebenszeit, die jedem einzelnen von uns
nahe ist. Es gibt keine andere Zeit. Ent-
weder freuen wir uns dieser Zeit oder wir
haben sie verpasst und sie geht an uns
vorbei. Es ist die Zeit unseres Lebens, die
uns nahe ist und uns teuer sein sollte. Es
ist diese Zeit, auf die der Advent und Weih-
nachten aufmerksam machen wollen, die
Zeit, in der unser Leben einen Sinn, ein Ziel,
eine Bedeutung haben sollte. Es ist diese
Zeit, die uns zur Verfügung steht, in der
wir Freude spüren können oder die Freude
an uns selber vorbeiziehen lassen. Es ist
die „stade“ Zeit, in der wir mit Kinder-
augen wieder sehen, was Erwachsene schon
längst verloren haben.

Vieles hängt von uns selber ab. Wir können
uns von dieser Zeit beschenken lassen und
wir können sie an uns vorbeiziehen lassen.
Der Herr der Zeit gibt uns diese Zeit, um
in Freude ihm näher zu kommen. Die Zeit
ist nahe, ja sie ist bereits da und sie ist uns
geschenkt. Sollten wir dieses Geschenk
nicht nützen, solange wir können? Es wäre
schade, es zu vergeuden. Wer weiß, ob es
wieder angeboten wird.

Mit dem Wunsch für einen besinnlichen
Advent und ein freudiges Weihnachtsfest!

Pfarrvikar Ricardas Rutkauskas

Gemeinsames Büro der Langwassergemeinden Tel. 80 30 44, Fax: 893 83 29
Glogauer Str. 23, 90473 Nürnberg buero@evangelisch-in-langwasser.de
Geöffnet: Mo-Fr 10-12 Uhr und telefonisch zu üblichen Geschäftszeiten
Mitarbeitende: Regina Tusch, Katrin Scheidl und Thomas Winter



Gemeinsame Arbeitsbereiche

Jugendarbeit (siehe S. 27): Jugenddiakon Philipp Förster Tel. 0163-6938853 Fax 80 15 132
Jugendreferentin Jutta SchremsTel. 86 49 17 Fax 80 15 132
Erwachsenenbildung, Altersarbeit: Diakonin Sabine GroßTel. 80 67 83
Flüchtlingstelefon:Tel. 98 11 92 09
Aussiedlerseelsorge: Pfr. Gerhard WernerTel. 98 86 38 37
Helfen von Herzen e.V.Tel. 98 11 92 08
Kirchenmusik: Kirchenmusikdirektor Martin Schiffel ...Tel. 09122/63 51-0
Diakoniestation (siehe S. 7): Pflagedienstleiter Markus FeixTel. 23 95 68 30



Paul-Gerhardt-Kirche

Glogauer Str. 23 Tel.: 80 30 44, Fax: 893 83 29
paul-gerhardt-kirche@evangelisch-in-langwasser.de
Spendenkonto-IBAN: DE17 7605 0101 0001 0661 46
Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: siehe gemeinsames Büro
Pfr. Jörg GunsenheimerTel. 80 30 45 Kindergarten Inge Steyer.....Tel. 80 76 41
Pfr. Gerhard WernerTel. 98 86 38 37 Hausmeister S.BaussmerthTel. 0174-58 41 146
Vertrauensfrau/mann N.N.



Passionskirche

Dr.-Linnert-Ring 30 Tel.: 80 67 83, Fax: 80 49 44
passionskirche@evangelisch-in-langwasser.de
Spendenkonto-IBAN: DE77 7605 0101 0001 8995 57
Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Mo 15-17 Uhr, Mi 16-18 Uhr, Fr 10-12 Uhr
Pfr. Erwin SchusterTel. 80 67 83 KiGa Irene DuttenhöferTel. 80 45 37
Sprechstunde: Mi 16 -18 Uhr Religionspäd. Alexander HomuthTel. 80 67 83
Vertrauensfrau/mann N.N.



Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Zugspitzstr. 201 Tel.: 8 14 90 99, Fax: 86 16 31
dietrich-bonhoeffer@nefkom.net
Spendenkonto-IBAN: DE68 7605 0101 0005 6918 37
Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Do 10-12 Uhr
Pfr.in Dr. Griet Petersen und Vertrauensfrau/mann N.N.
Pfr. Daniel SzemerédyTel. 814 93 80 Kindergarten Stefanie NöthTel. 86 21 35



Martin-Niemöller-Kirche

Annette-Kolb-Str. 57 Tel.: 80 30 44, Fax: 9 81 26 94
pfarramt@martin-niemoeller-kirche.de
Spendenkonto-IBAN: DE87 7605 0101 0004 6395 30
Sparkasse Nbg. BIC: SSKNDE77XXX

Bürozeiten: Mi 15-17 Uhr
Pfr. Dr. Joachim HabbeTel. 86 80 22 Kindergarten und Kinderkrippe
Vertrauensfrau/mann N.N. Michaela Möbler-KolbTel. 180 793 37

Am Wochenende können Sie unter 0160 / 99 41 21 73 in dringenden Fällen eine/n PfarrerIn aus der Region sprechen. Die Telefonseelsorge ist rund um die Uhr kostenfrei erreichbar unter 0800 / 111 0 111 oder 0800 / 111 0 222.

Jahreslosung 2019

„Suche Frieden und jage ihm nach!“

Psalm 34, 15

Der Gott des Friedens heilige dich durch und durch,
dass du dein Leben im Licht seiner Liebe betrachtest.

In deinem Herzen regiere der Friede Christi, der dich mit Gott
versöhnt hat, dass du mit friedfertigen Gedanken auf deine
Mitmenschen zugehst und Brücken der Verständigung baust.

Der Friede Gottes, der höher ist als alle Vernunft,
bewahre deine Seele und Sinne vor Bitterkeit und Hass,
wenn manche Bemühungen scheitern.

So lasse der Gott des Friedens auch durch dich seine Sonne
scheinen über Gute und Böse, über Nahe und Ferne.

REINHARD ELLSEL